

Der Reinertrag fließt in die Pensionskasse für Lehrer und Beamte des Konservatoriums.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Einladung zur zwölften und letzten Prüfung

Mittwoch, den 27. März 1912, im Institutsgebäude.

Anfang **6** Uhr.

PROGRAMM.

- Konzert** für Violoncell (A moll) von A. KLUGHARDT Fräulein *Eva Klengel* aus Leipzig.
(Klasse: Prof. J. KLENGEL.)
- Variationen und Fuge** über ein Thema von BACH, für Klavier von M. REGER. Herr *Kurt Haeser* aus Leipzig.
(Klasse: Prof. R. TEICHMÜLLER.)
- Konzert** für Violine (Op. 64, E moll, 1. Satz) von F. MENDELSSOHN-BARTHOLDY Fräulein *Nora Klengel* aus Leipzig.
Allegro molto appassionato. (Klasse: Prof. H. SITT.)
- Sonate** für Klavier (Op. 5, F moll) von J. BRAHMS Fräulein *Helene Asche* aus Paris.
I. Allegro maestoso. — II. Andante espressivo. (Klasse: Prof. R. TEICHMÜLLER.)
III. Allegro energico. — IV. Intermezzo.
V. Allegro moderato ma rubato.
- Arie** aus der Oper »La Traviata« von G. VERDI. Fräulein *Maria Carloforti* aus Leipzig.
(Klasse: Frau M. HEDMONDT.)

Arie.

E strano! e strano!
In core scolpiti ho quegli accenti!
Saria per me sventura un serio amore?

Che risolvi, o turbata anima mia?
Null' uomo ancora t'accendeva...

's ist seltsam! sehr seltsam!
Im Herzen tönt stets mir seine Stimme!
Könnt' ich's ein Unglück nennen, wahrhaft
zu lieben?
Was ergreift dich, o sturmbewegte Seele?
Für niemand noch erglühstest du,

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfge., außerdem werden 20 Pfge. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

554